

*Auf ein Wort unseres Bürgermeisters*

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!  
Für die hoffentlich "staade" Advents- und Weihnachtszeit wünsche ich Ihnen besinnliche Stunden und Tage im Kreis Ihrer lieben Familie und für das neue - das letzte - Jahr dieses Jahrhunderts Gesundheit und Gottes Segen.

Herzlichen Dank für die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit an alle Bürgerinnen und Bürger, die im gemeindlichen Leben mitgewirkt haben, meinen Bürgermeisterstellvertretern Paul Hagl und Wolfgang Heiß, den Gemeinderäten, der Gemeindeverwaltung, den Gemeindearbeitern, den Vereinsvorständen, der Freiwilligen Feuerwehr und allen, die sich in unserer Schule und im Kindergarten für die jungen und jüngsten Gemeindemitglieder eingesetzt haben und nicht zuletzt unseren Geistlichen der katholischen Pfarrgemeinde und der evangelischen Kirchengemeinde. Ihnen allen ein aufrichtiges "Vergelt's Gott!".

Sylvester Eichberger

## 1. Bürgermeister

*Heimatgeschichte und -Geschichten***Liebe Leser,**

ein Thema nicht nur für die besinnliche Zeit: Dank der großen Initiative unseres Herrn Pfarrer Günther Matzke, hat die Renovierung der **St. Ludwig-Kapelle** auf der Insel Wörth ein sehr fortgeschrittenes Stadium erreicht. Dafür von seiten der Gemeinde herzlichen Dank für diese großartige Leistung an alle, die dabei mitgewirkt haben.

Ein weiteres Kleinod in unserer Gemeinde ist die **St. Johann-Nepomuk-Kapelle** am See. Die fast lebensgroße Holzfigur des Schutzpatrons der Fischer, Flößer und Brücken - also der Wasserheilige Johann Nepomuk - ist in keinem guten Zustand. Durch Witterungseinflüsse und Sonneneinstrahlung ist die Fassung (Bemalung samt Untergrund) sehr in Mitleidenschaft gezogen.

Eine Restaurierung ist dringend notwendig!!!

Die Sparkassenstiftung der Vereinigten Sparkassen in Weilheim hat mir für die Gemeinde Seehausen bei der Vergabe von Fördermitteln für 1998 einen Scheck in Höhe von DM 10.000,00 übergeben. Damit dürfte der größte Teil der Kosten für die Instandsetzung der Heiligenfigur und der Kapelle gesichert sein.

Dafür herzlichen Dank an **Herrn Direktor Josef Koch** und **Herrn Direktor Rainer Kühn**. Ein ganz besonderer Dank an **Herrn Stephan Stewens**, der als Bürger unserer Gemeinde und Mitglied des Stiftungsrates die Initiative für diese finanzielle Unterstützung ergriffen hatte.

Sylvester Eichberger  
1. Bürgermeister

#### Aus dem Gemeinderat

**Sitzung des Gemeinderates am 15.10.1998:**

#### Vergabe Kanalbauarbeiten Rieden

##### Los 1 - Hauptleitung Rieden - Seehausen

Der Gemeinderat beschließt, die Arbeiten für die Abwasserbeseitigung Rieden, Hauptleitung Rieden - Seehausen (Baulos 1), an die Fa. Hermann, Altstadt, entsprechend dem Angebot vom 6.10.1998 mit der geprüften Angebotssumme von DM 368.252,32 zu vergeben.

##### Los 2 - Pumpwerk Rieden, baulicher Teil

Der Gemeinderat beschließt, die Arbeiten für die Abwasserbeseitigung Rieden, Pumpwerk Rieden, baulicher Teil (Baulos 2), an die Fa. Hermann, Altstadt, entsprechend dem Angebot vom 6.10.1998 mit der geprüften Angebotssumme von DM 136.126,44 zu vergeben.

##### Kanäle und Schächte Rieden (Los 3)

Der Gemeinderat beschließt, die Arbeiten für die Abwasserbeseitigung Rieden, Ortskanal Rieden (Baulos 3), an die Fa. Hermann, Altstadt, entsprechend dem An-

gebot vom 6.10.1998 mit der geprüften Angebotssumme von DM 334.913,31 zu vergeben.

#### Euregio Werdenfels - Brückenbau

Herr Bürgermeister Eichberger verliest das Schreiben des Landratsamtes Garmisch-Partenkirchen vom 25.8.1998. Als Referent für die Arbeitsgemeinschaft Euregio Werdenfels wurde für die Gemeinden Murnau und Seehausen a. St. Herr Peter Vögele benannt. Die Auftaktveranstaltung findet am 9.10.1999 auf der Zugspitze statt. Als zweites Teil-Projekt ist der "Staffelsee-Brückenschlag" im Oktober 1999 vorgesehen. Der Brückenschlag soll an die Vergangenheit anknüpfen, in der die Staffelsee-Insel Wörth durch eine Brücke mit dem Festland verbunden war, aber auch einen symbolischen Akt der Verbindung von Gestern und Morgen darstellen. Die Gemeinde Seehausen a. St. müßte sich hierfür verantwortlich zeigen. Es ist noch abzuklären, welche Zuschüsse vom Landkreis, von der Gemeinde und von eventuellen Sponsoren übernommen werden. Als nächster Schritt wäre ein Arbeitskreis zu bilden, um die näheren Details abzuklären. Dem Vorschlag, bei entsprechender Eisdicke des Sees im Winter zu wiederholen, steht der Gemeinderat wegen der Haftungsfrage skeptisch gegenüber. Herr Fischer schlägt vor, daß, falls die Kirchenrenovierung auf der Wörth bereits abgeschlossen ist, die Aktion mit einer Wallfahrt der früher dazugehörenden, historischen Kirchengemeinden zu verbinden ist.

Der Gemeinderat stimmt dem Brückenschlag zur Insel Wörth im Rahmen des Euregio-Kulturprojektes zur Jahrtausendwende zu. Verantwortlicher Veranstalter vor Ort ist die Gemeinde Seehausen. Eventuell anfallende Kosten sowie das Rahmenprogramm, insbesondere die Einbeziehung des Eises im Winter sind gesondert zu beschließen.

**Sitzung des Gemeinderates am 21.10.1998:**

### **Neubau Dorfstraße 3 - Vergabe der**

#### **a) Baumeisterarbeiten**

Für die Baumeisterarbeiten wurden 3 gültige und 1 unvollständiges Angebot abgegeben. Günstigster Bieter ist die Fa. Haseitl aus Schongau. Da die Fa. Fichtner, Ohlstadt, bzw. die Fa. Hafenmair & Hölzle nur geringfügig teurer sind, besteht die Möglichkeit, unter diesen 3 Firmenauswahlen, da nach § 25.3 der VOB nicht nur der niedrigste Angebotspreis entscheidend ist. Herr Vögele stellt den Antrag, die Fa. Fichtner zu bevorzugen, da hier einheimische Arbeitsplätze gefördert werden.

Der Gemeinderat beschließt, das Angebot der Fa. Fichtner, Ohlstadt, vom 14.10.1998 über die Baumeisterarbeiten für das Bauvorhaben Dorfstraße 3 zum Angebotspreis von DM 514.931,48 vorbehaltlich einer Zustimmung zum vorzeitigen Baubeginn anzunehmen.

#### **b) Zimmererarbeiten**

Für die Zimmererarbeiten gaben 4 Firmen ein Angebot ab. Günstigster Bieter ist die Firma Gugler und Schuster aus Seehausen mit einer Bruttosumme von DM 85.954,09.

Der Gemeinderat beschließt, das Angebot der Fa. Gugler und Schuster über die Zimmererarbeiten vorbehaltlich einer Zustimmung zum vorzeitigen Baubeginn anzunehmen.

#### **c) Spenglerarbeiten**

Für die Spenglerarbeiten gaben 6 Firmen ein gültiges Angebot ab. Günstigster Bieter ist die Firma Fuss aus Unterammernergau mit einer Bruttosumme von DM 24.275,33.

Der Gemeinderat beschließt, das Angebot der Fa. Fuss, Unterammernergau, vorbehaltlich einer Zustimmung zum vorzeitigen Baubeginn anzunehmen.

#### **d) Dachdeckerarbeiten**

Für die Dachdeckerarbeiten gaben 5 Firmen ein gültiges Angebot ab. Günstigster

Bieter ist die Firma Murböck und Geiger aus Antdorf mit einer Bruttosumme von DM 34.212,11.

Der Gemeinderat beschließt, das Angebot der Fa. Murböck und Geiger, Antdorf, vorbehaltlich einer Zustimmung zum vorzeitigen Baubeginn anzunehmen.

#### **e) Aufzugsanlage**

Für die Aufzugsanlage gaben 5 Firmen ein Angebot ab. Günstigster Bieter ist die Fa. Gall & Heckelmann aus München mit einer Angebotssumme von DM 35.617,80..

Der Gemeinderat beschließt, das Angebot der Fa. Gall & Heckelmann vorbehaltlich einer Zustimmung zum vorzeitigen Baubeginn anzunehmen.

### **Sitzung des Gemeinderates am 12.11.1998:**

#### **Gestaltung Hinterer Dorfplatz und Gehwegfläche vor Anwesen Dorfstr. 13**

Nachdem die Kosten für die Gestaltung des Hinteren Dorfplatzes laut vorliegendem Angebot den Haushaltsansatz bei weitem übersteigen, ist eine Verwirklichung in diesem Jahr nicht mehr möglich. Aufgrund des Vergleichs vor dem Verwaltungsgerichtshof muß jedoch die Gestaltung der Gehwegfläche vor dem Anwesen Dorfstr. 13 noch 1998 durchgeführt werden. Eine eventuelle weitere Bepflanzung sollte aus Gründen der Übersichtlichkeit erst nach Abschluß der Baumaßnahme vorgenommen werden.

Gemäß dem Angebot vom 14.10.1998 werden vorbehaltlich einer Abklärung der Konditionen mit der Fa. Haseitl die Arbeiten für die Gehwegfläche vor dem Anwesen Dorfstr. 13 mit der Brutto-Summe von 27.689,08 DM und die Arbeiten für den Straßenausbau Hinterer Dorfplatz mit einer Brutto-Summe von 106.376,16 DM an die Fa. Haseitl vergeben. Die Arbeiten für den Straßenbau Hinterer Dorfplatz sind im nächsten Jahr durchzuführen.

## **Schulverband Uffing a. St./ Seehausen a. St. - Vermögensauseinandersetzung**

Durch das Ausscheiden des Marktes Murnau aus dem Schulverband Uffing-Seehausen a. Staffelsee ist der Markt Murnau mit dem in der Zeit von 1982 bis 1998 vom Schulverband angeschaffte Vermögen zum jeweiligen Restwert abzufinden. Für diese Vermögensauseinandersetzung wird der Vertrag des Schulverbandes mit dem Markt Murnau im Entwurf vorgelegt. Der Gemeinderat genehmigt den Vertragsentwurf des Schulverbandes über die Vermögensauseinandersetzung.

## **4. Campingplatz Buchau - Angebot Abwasserpumpanlage**

Die Fa. Oberland Pumpenservice GmbH, Murnau hat eine Angebot zum Einbau der Abwasserpumpen der Insel Buchau in Höhe von DM 26.438,72 und die Fa. Elektro Karrer GmbH, Memmingen in Höhe von DM 27.443,74 (jeweils brutto) vorgelegt. Entsprechend dem Angebot vom 01.09.1998 ist die Fa. Oberland Pumpenservice GmbH mit der Erneuerung der Abwasserpumpen mit Druckleitung zu beauftragen.

## **Kanal Rieden - Ingenieurvertrag Dr. Blasy + Mader**

Das Ingenieurbüro Dr. Blasy und Mader hat einen Ingenieursvertragsentwurf für die Abwasserbeseitigung Rieden BA 06 und BA 07 vorgelegt. Der Entwurf basiert auf der Klasse II - Mindestsätze - der HOAI 1996. Das Gesamthonorar Brutto beträgt daher voraussichtlich DM 94.998,07. Die Betreuung und Beratung der Grundstückseigentümer durch das Ing.Büro ist im Vertrag enthalten.

Dem Vertragsentwurf des Büros Dr. Blasy und Mader vom 20.08.1998 wird wie vorgelegt zugestimmt. Die Abschlagszahlungen sind in Anlehnung an die Angebotssummen festzusetzen.

## **Straßenausbau "Im Aufeld" - Nachtragsangebot**

Die Fa. Hohenrainer hat ein Nachtragsangebot vom 13.10.1998 für den Bau einer Stützmauer aus L-Steinen an der Grundstücksgrenze des Anwesens Familie Karl vorgelegt. Mit dem Neubau der Ringstraße wird wegen des starken Gefälles des Urgeländes eine Abstützung an der Grundstücksgrenze notwendig. Das Nachtragsangebot beläuft sich auf DM 8.668,98. Dem Nachtragsangebot der Fa. Hohenrainer wird zugestimmt.

## **Die Verwaltung informiert**

### **- Mülltermine**

Wir bitten zu beachten, daß bedingt durch die Feiertage die Abfuhr von Restmüll am Samstag, den 19.12.98 und des Biomülls am Montag, den 28.12.98 durchgeführt werden.

### **- Problemmüllsammlung**

Ab 1999 besteht die Möglichkeit, an der Problemmüllsammlung kostenpflichtig Altöl abzugeben. Die Termine stehen noch nicht fest.

## **Sonstige Bekanntmachungen - Termine**

### **- Obst- und Gartenbauverin Seehausen**

Samstag 23.01.1999; 13.00 Uhr,  
Schnittkurs für Obstbäume und Sträucher  
von Georg Schmötzer  
Treffpunkt Rathaus

## **Redaktionsschluß**

Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe ist am 1.3.1999. Beiträge für das Gemeindeblatt werden gerne entgegengenommen.

Herausgeber:	Gemeinde Seehausen a. Staffelsee vertreten durch den 1. Bürgermeister Sylvester Eichberger
Redaktion:	Anton Daisenberger
Ansprechpartner in der	Elisabeth Mohr

Gemeindeverwaltung:

Verwaltungsgemeinschaft Seehausen a. Staffelsee

Tel. 08841/6169-20, Fax 08841/6169-11

Auflage: 1.000 Stück

Verteilung : kostenlos frei Haus